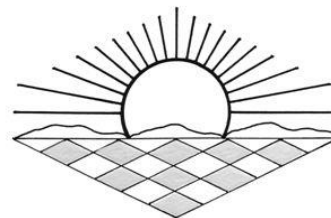


Albertus-Schule

Sonderpädagogisches Förderzentrum



- › Mobile Sonderpädagogische Hilfe
- › Schulvorbereitende Einrichtung
- › Mobiler Sonderpädagogischer Dienst
- › Sonderpädagogische Beratungsstelle
- › Sonderpädagogische Diagnose- und Förderklassen
- › Abteilung Lernen, Sprache und Emotional-Soziale Entwicklung

Albertus-Schule • Veit-Höser-Str. 2 • 94327 Bogen
 E-Mail: Schulleitung: SoR-Albertus-Schule@gmx.de / Sekretariat: Sek-Albertus-Schule@gmx.de

Tel. 09422/50115-0
 Fax 09422/50115-190

Mit der Bitte um vollständige und digitale Bearbeitung

Anforderung des Mobilen Sonderpädagogischen Dienstes

gemäß BayEUG Art. 21, VSO-F § 25

Neuantrag

Weiterbetreuung

Bisherige Betreuung durch den MSD (Schuljahr, Zeitraum): _____

Name des/ der Schülers/in:			
geb.:	Staatsangeh.:	Falls ein Umzug aus dem Ausland erfolgte: in D seit:	
Erziehungsberechtigte:		Tel.:	
Anschrift der Erziehungsberechtigten:			
Schule:		Tel.:	
Klassenleitung:	Klasse:	Schuljahr:	
Sprechstunde:			

Schullaufbahn:

- Zurückstellung? ja nein Zurückstellung ≠ Wiederholung
- Wurde eine Klassenstufe wiederholt? ja nein
 Wenn ja, welche?

Vermuteter sonderpädagogischer Förderbedarf:

Lernen
 Sprache
 emotional-soziale Entwicklung

1. Bisherige Maßnahmen (für alle Bereiche wichtig)

<input type="checkbox"/> Beratungslehrer	Name	Zeitraum
<input type="checkbox"/> Schulpsychologe	Name	Zeitraum
<input type="checkbox"/> Jugendsozialarbeiter	Name	Zeitraum

Maßnahmen/ Feststellungen/ Empfehlungen (Überprüfung, Gespräche, Stellungnahme zu isolierter Lese- Rechtschreibstörung, ...)

Beispiele:

- **Beratungslehrer** IQ-Test (IQ 80); 21.10.2016
- Gespräch mit **JaS** und Eltern am 23.10.2016 (aggressives Verhalten, beobachtete Verwahrlosung)
- **Schulpsychologe** Stellungnahme bzgl. isolierter Rechtschreibstörung am 2.2.2017

Bisher durchgeführte individuelle Fördermaßnahmen im Rahmen des Unterrichts

- Token-System
- Sitzplatz vorne am Lehrerpult
- zusätzliche Erklärungen
- Übungseinheiten mit Förderlehrer
- Arbeit mit Anschauungsmaterial (welches?)

Besprechung der schulischen Situation mit den Erziehungsberechtigten durch

[] Klassenleitung [] Schulleitung **Zwingend nötig!**

Elternwille/ Inhalte/ Ergebnisse/ Maßnahmen/ Zielvereinbarungen

- Eltern wünschen Einsatz des MSD
- Eltern sind kooperativ und sehen die Problematik ihres Kindes
- Eltern sprechen nicht gut Deutsch

2. Lern- und Arbeitsverhalten **(für alle Bereiche wichtig)**

(Mitarbeit, Motivation, Anstrengungsbereitschaft, Sorgfalt, Selbstständigkeit, Arbeitstempo, Schulversäumnisse,...)

3. Aktueller Leistungsstand (Zeugniskopie bitte **zusätzlich** beifügen)

- **Mathematik** (Zahlenraum, Operationen, Sachrechnen)

Noten sind nicht ausreichend!

- **Deutsch** (Lesen, Rechtschreiben, mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch, Schriftbild):

Noten sind nicht ausreichend!

4. **Sprache**

(Sprachverständnis, Artikulation, Wortschatz, Grammatik, Kommunikation, Deutschkenntnisse,...)

5. Außerschulische mit dem Kind befasste Einrichtungen, Institutionen und Fördermaßnahmen

(z. B. Kinder- und Jugendpsychiatrie, Therapien, Ärzte, Erziehungsberatung, Frühförderung, Hort, etc.)

(für alle Bereiche wichtig)

6. Medizinische Daten

(Beeinträchtigungen im Sehen oder Hören, Körperbehinderung, Anfallsleiden, Autismus, ADHS, Lese- Rechtschreibstörung, Dyskalkulie, Medikamente,...)

(für alle Bereiche wichtig)

7. Sozialverhalten

(Kontaktaufnahme, Nähe-Distanz-Verhalten, Verwicklung in Streitigkeiten in der Klasse, Pause, Gruppe, Einzelsituation,...)

Besonders bei emotional-sozialer Entwicklung

8. Emotionale Kompetenzen

(emotionale Stabilität, Kritikfähigkeit, Frustrationstoleranz, Verhalten bei Misserfolgen,...)

Besonders bei emotional-sozialer Entwicklung

9. Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten, Beschreibung der familiären Situation

- Zusammenarbeit mit Eltern schwierig wegen mangelnder Deutschkenntnisse. (Gesprächstermine werden nicht wahrgenommen)
- Gesprächstermine nur abends möglich (Berufstätigkeit)
- liebevolles Elternhaus mit mehreren Kindern; Eltern haben landwirtschaftlichen Betrieb
- Schüler hat zwei wesentlich ältere Geschwister; ein Bruder hat eine geistige Behinderung

10. Anlass/ Fragestellung/ Auftrag an den Mobilen Sonderpädagogischen Dienst

- Diagnostik: Überprüfung der kognitiven Fähigkeiten
- Beratung: Bestmögliche Förderung trotz intensiver Beeinträchtigung
- Koordination: Unterstützung der Lehrkraft in der Elternberatung auch in Zusammenarbeit mit Jugendamt
- Beratung von Lehrkräften und Eltern bei Schwierigkeiten im emotional-sozialen Bereich (SFK)

Ort, Datum

Klassenleitung

Schulleitung

Anlagen: entsprechendes bitte ankreuzen

- Zeugnis
- Entbindung von der Schweigepflicht
- Information für Eltern und Erziehungsberechtigte über die Anforderung des MSD (Bereitschaft zur konstruktiven Mitarbeit/ Einverständnis zur Durchführung standardisierter Intelligenzmessverfahren)
- bereits vorhandene Berichte oder Gutachten (Beratungslehrer, Schulpsychologe, SPZ, Kinder- und Jugendpsychiater, etc.)